

Tipps für die Zeit nach Ramadan

Bismillah, Alhamdulillah, Was-salatu-wa-salam ´ala rasul-illah

Ich suche Zuflucht bei Allah von dem fluchten Satan und beginnen mit dem Namen Allahs, des Gnädige, des Barmherzigen.

Wir befinden uns in den letzten Tagen des Monats Ramadan, auf der einen Seite finden wir es traurig, weil diese gesegnete Zeit langsam vorbei ist und wir nicht wissen, ob wir diese gesegnete Zeit nächstes Jahr wiedererleben dürfen.

Und auf der anderen Seite mit Freude, weil der Prophet Muhammed (s.a.w.) uns dazu motiviert hat Festtage voller Freude und voller Fröhlichkeit zu genießen.

Dabei natürlich aber auch an diejenigen zu denken, denen es nicht so gut geht, deshalb eben auch die Pflicht für jeden die Zakat-ul-FITR abzugeben.

Allah gibt uns so viele Möglichkeiten, er macht uns so viele Angebote, dass die Segnung gar nicht aufhört und somit gehen wir von einer gesegneten Zeit in die nächste gesegnete Zeit. Den der Prophet Muhammed (s.a.w) hat in einer Überlieferung gesagt: **„Wer den Monat Ramadan (vollständig) gefastet hat und danach sechs Tage im (darauf folgenden) Monat Schawwal fastet, der (erhält so viel Belohnung), als ob er das ganze Jahr gefastet hätte.“**

Habe ich den Ramadan nicht komplett gefastet, hole ich die Tage erst nach und dann versuche ich diese Sunnah nachzugehen. Nicht einmal eine ganze Woche und du bekommst von Allah die Belohnung für ein ganzes Jahr.

Als Geschäftsmann überlegt man natürlich wie kann ich mein Kapitel erhöhen, wir Muslime sollten auch in dieser Hinsicht, als Geschäftsleute denken und jede Möglichkeit suchen und umsetzen die Allah uns anbietet, damit wir unser Kapitel im Jenseits vervielfachen.

Selten alleine sein/bleiben (Gäste, jemanden besuchen).

Versuchen einem Menschen zu helfen, etwas nützliches für die Gesellschaft tun.

Bittgebet: **„O Allah, nimm von mir und von allen Muslimen unsere gute Taten und Ramadan an.“**